

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Oktober 1623

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 11.04.2024)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Oktober 1623.....	2
<i>Verlassen des Bettes – Besuch durch Dr. Adriaan van den Spiegel – Zeitvertreib.</i>	
02. Oktober 1623.....	2
<i>Einnahme von Arznei – Korrespondenz – Zweimaliger Besuch durch Dr. Spiegel – Grassierendes Fieber – Kriegsnachrichten.</i>	
03. Oktober 1623.....	3
<i>Zeitvertreib zu Hause.</i>	
04. Oktober 1623.....	3
<i>Zeitvertreib zu Hause – Weinkonsum – Verabreichung von Arznei durch Dr. Spiegel – Ablehnung der durch die Deutsche Nation der Juristenfakultät angebotenen Consuliersstelle – Sektion einer Schafsleber durch Dr. Spiegel.</i>	
05. Oktober 1623.....	3
<i>Lektüre – Essen nach ausgedehntem Fieber – Korrespondenz – Neugewählte Amtsträger der Deutschen Nation der Juristenfakultät – Unsichere Nächte in Padua.</i>	
06. Oktober 1623.....	4
<i>Korrespondenz – Geschenke an Dr. Spiegel und dessen Gemahlin sowie an Francesco Makob und dessen Tochter – Nähere Informationen zur Absetzung des Sultans Mustafa I. und andere Neuigkeiten – Besuch durch den Bereiter Jean Simon.</i>	
07. Oktober 1623.....	6
<i>Besuch durch einen weitgereisten von Peschwitz – Weitere Essensgäste – Peschwitz plant Reise nach Spanien – Korrespondenz.</i>	
08. Oktober 1623.....	7
<i>Reise von Vertretern der deutschen Nation der Juristenfakultät nach Venedig, um dem neuen Dogen Francesco Contarini zu gratulieren – Ausflug nach Abano.</i>	
09. Oktober 1623.....	8
<i>Dr. Spiegel und Makob als Gäste – Spaziergang auf dem Wall – Langer Schlaf am Vormittag durch Einnahme von Arznei am Vorabend.</i>	
10. Oktober 1623.....	8
<i>Korrespondenz – Begnadigung von Vater Christian I. erst nach persönlicher Stellung am Kaiserhof.</i>	
11. Oktober 1623.....	8
<i>Korrespondenz – Zeitvertreib.</i>	
12. Oktober 1623.....	9
<i>Andacht – Korrespondenz – Erfolgreiche Rückkehr der Vertreter der deutschen Nation der Juristenfakultät aus Venedig – Religion der spanischen Alumbrados – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	

13. Oktober 1623.....	10
<i>Zeitvertreib – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Dr. Spiegel als Gast.</i>	
14. Oktober 1623.....	11
<i>Gäste – Abendliches Fieber wegen übermäßigen Essens und Trinkens.</i>	
15. Oktober 1623.....	11
<i>Nachrichten – Korrespondenz – Vorbereitung auf mehrfach verschobene Reise nach Mailand.</i>	
16. Oktober 1623.....	12
<i>Korrespondenz – Makob und Schellendorff als Gäste – Gründe für die geplante Mailand-Reise – Kaufmann Georg Walter soll in Venedig eingehende Post nachschicken.</i>	
17. Oktober 1623.....	12
<i>Korrespondenz – Postraub bei Cismon del Grappa – Falschmeldung vom Tod des Herzogs Friedrich Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel – Gäste.</i>	
18. Oktober 1623.....	13
<i>Reise nach Montagnana – Italienische Vokabeln für verschiedene Arten von Ortschaften.</i>	
19. Oktober 1623.....	14
<i>Fahrt nach Legnago – Besichtigung der dortigen Festung – Weiterreise bis Giacomuzzi.</i>	
20. Oktober 1623.....	16
<i>Weiterfahrt nach Verona – Gründe für den Umweg bis Cavalcaselle – Mündlicher Bericht des Adolf von Börstel über die weiterhin unerfüllte Geldforderung Christians d. J. gegenüber dem Herzog Karl Emanuel I. von Savoyen.</i>	
21. Oktober 1623.....	16
<i>Abreise von Börstel nach Padua – Fieber und Einnahme von Arznei – Weinkonsum.</i>	
22. Oktober 1623.....	17
<i>Verlängerung des Aufenthalts in Verona wegen Regen – Lektüre und anderer Zeitvertreib.</i>	
23. Oktober 1623.....	17
<i>Weiterfahrt nach Villanova – Fieber am Abend.</i>	
24. Oktober 1623.....	18
<i>Weiterreise nach Vicenza – Spaziergang und Einkäufe auf dem Campo Marzo vor der Stadt – Korrespondenz.</i>	
25. Oktober 1623.....	18
<i>Weiterfahrt nach Padua – Bruder Ernst, Hofmeister Hans Ernst von Börstel und Bedienstete bei guter Gesundheit – Korrespondenz – Schlechte Straßen wegen Regen.</i>	
26. Oktober 1623.....	19
<i>Predigtlektüre – Gäste – Korrespondenz – Fieber am Abend.</i>	
27. Oktober 1623.....	19

Korrespondenz – Kaiserlicher Geleitschutz nach Wien für den Vater – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit Adolf von Börstel – Kauf einer Meerkatze aus Ägypten.

28. Oktober 1623.....	20
<i>Gespräche und Mittagessen mit Börstel – Abschied von Börstel.</i>	
29. Oktober 1623.....	21
<i>Einnahme von Arznei – Lautenspiel zum Mittagessen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Kauf eines Pferdes von Dr. Spiegel.</i>	
30. Oktober 1623.....	22
<i>Gäste – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Abendbesuch durch Dr. Spiegel.</i>	
31. Oktober 1623.....	23
<i>Reisevorbereitungen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
Personenregister.....	25
Ortsregister.....	27
Körperschaftsregister.....	29

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Oktober 1623

[[106v]]

☿ den 1. / 11. Octobris¹.

Bin ich auß dem bette auffgestanden.

*Doctor Spiegel*² zu mir kommen.

Conversirt. Gelesen.

02. Oktober 1623

☿ den 2. / 12. October

<Artzney eingenommen.>

Von FrauMutter³, *Fürst* Ludwigen⁴, vndt Henrich Börsteln⁵, schreiben entpfangen, vndt ihnen wieder geantwortett.

*Doctor Spiegel*⁶ zweymal, mich besucht.

Mein fieber, regieret, auch, in Saxen⁷, in vnserer gegendt, vndt in Franckreich⁸. Soll ein durchgehend werck, in gantz Europa⁹ seyn.

*Zeitung*¹⁰ daß die Staden¹¹, die Grafschafft Embden¹², zu der achten Provintz machen, vndt sie also nennen.

Das Sie herzog Christian¹³ mit 3 Regiment zu fuß, vndt seiner reüterey 6 oder 7 *mille*¹⁴ pferde in bestallung [[107r]] genommen, den Manßfelder¹⁵ aber auß der genanten Grafschafft¹⁶ fortzuziehen genötiget, deßen seine Frantzosen meüten¹⁷ sollen.

1 *Übersetzung*: "des Oktobers"

2 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

3 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

4 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

5 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

6 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

7 Niedersächsischer Reichskreis; Obersächsischer Reichskreis.

8 Frankreich, Königreich.

9 Europa.

10 Zeitung: Nachricht.

11 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

12 Ostfriesland, Grafschaft.

13 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

14 *Übersetzung*: "tausend"

15 Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von (1580-1626).

16 Ostfriesland, Grafschaft.

17 meuten: meutern.

Das man befürchtet, Tilly¹⁸ werde im stift Halberstadt¹⁹, vndt also im<n> stift Halbe vnserer Nachbarschafft, das winterläger halten.

03. Oktober 1623

♀ den 3. / 13. October

Mich noch inne gehalten.

Allerhandt gelesen.

Wie ordinarie²⁰ mit meinem bruder²¹ conversirt.

04. Oktober 1623

♂ den 4. / 14. October

Die zeitt wie gestern zugebracht.

Türkischen wein getruncken, <Romania dj Pegola²² .>

Doctor Spiegel²³ ist auff den abendt zu mir kommen, vndt hat mir des Aquapendentis²⁴ häütpillen eingeben.

Die deütsche Nation²⁵ hat an mich hören laßen, ob ich oder mein bruder²⁶ es wol möchten annehmen da man vnser einen dieweil der izige Consulier²⁷ der herr von Frawberg²⁸ verreysen will, zu solcher<m> ampt erwehlen thete. Wir haben vnß aber mitt der vngewißheit des alhiesigen²⁹ Stillagers³⁰ endtschuldigett.

<Doctor Spiegel hat mich abends besucht, vndt einen kalb Schaffsleber, anatomiret.>

05. Oktober 1623

[[107v]]

18 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

19 Halberstadt, Hochstift.

20 *Übersetzung*: "gewöhnlich"

21 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

22 *Übersetzung*: "Pech-Romania [pechschwarzer Wein aus Rumänien]"

23 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

24 Fabrici d'Acquapendente, Girolamo (1533/37-1619).

25 Universität Padua (Università di Padova), Deutsche Nation der Juristenfakultät.

26 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

27 Consulier (Consigliere): Vorsitzender (wörtlich "Ratgeber") einer akademischen Nation an italienischen Universitäten.

28 Froberg, Rudolf Eusebius von (1601-1629).

29 Padua (Padova).

30 Stillager: Ruhezeit.

<[Marginalie:] Padua.> ☉ den 5. / 15. October

In Scultetj postille³² gelesen.

Wiederumb, nach außgestandenem, vndt Gott lob, vergangenem fieber, Taffel gehalten.

Schreiben, vom Antoninj³³, empfangen.

Die deütsche NAtion³⁴, hat meinen Hallweyler³⁵, zum Spannischen Consulier³⁶ erwehlet, wiewol kein Spannier, alhier ist. <Doch zu erhaltung ihrer gerechtigkeit³⁷, > Jtem³⁸ drey Assessores³⁹, der nation, als ein Schleinitz⁴⁰, ein Starschedel⁴¹, vndt ein Bär⁴². Jtem⁴³ zwey Bibliothecarios⁴⁴.

Es ist gar vnsicher alhier, sonderlich die Nacht, in deme neulich ein vornehmer⁴⁵ vom adel, ein Mantua⁴⁶ von geschlecht, von seinem bruder⁴⁷, dieweil er ihme leichtfertige leütte, wieder seinen willen, ins hauß geführet, erschossen worden.

06. Oktober 1623

☽ den 6. / 16. October

An Fürst Ludwigen⁴⁸, vndt den Antoninj⁴⁹, geschrieben.

Dem Doctor Spiegel⁵⁰ 50 zecchin, vndt seiner frawen⁵¹, wegen des hergeliehenen bettes, vndt sonsten, allerhandt<ley gethaner> handbietung⁵², in meiner kranckheit, einen ring, von 20 kronen, verehren⁵³ laßen.

32 Abraham Scultetus: Außlegung Der Sontäglichen Evangelischen Texten, Glogau/Zerbst 1612.

33 Antonini, Alfonso (1584-1657).

34 Universität Padua (Università di Padova), Deutsche Nation der Juristenfakultät.

35 Hallwyl, Hartmann von (gest. 1654).

36 Consulier (Consigliere): Vorsitzender (wörtlich "Ratgeber") einer akademischen Nation an italienischen Universitäten.

37 Gerechtigkeit: obrigkeitliche Rechte, Jurisdiktion.

38 *Übersetzung*: "ebenso"

39 *Übersetzung*: "Beisitzer"

40 Vermutlich entweder Wolf Dietrich oder Hans von Schleinitz.

41 Starschedel, Heinrich von (nach 1598-1625).

42 Behr, Johann Friedrich von (1605-1645).

43 *Übersetzung*: "Ebenso"

44 *Übersetzung*: "Bibliothekare"

45 Gonzaga (1), N. N. (gest. 1623).

46 Gonzaga, Haus (Herzöge von Mantua und Montferrat sowie von Nevers und Rethel).

47 Gonzaga (2), N. N..

48 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

49 Antonini, Alfonso (1584-1657).

50 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

51 Spiegel, N. N. van den.

52 Handbietung: Unterstützung, Hilfeleistung.

53 verehren: schenken.

<Makob⁵⁴ vndt seine Tochter⁵⁵ haben auch hüpsche ringe seithero bekommen.>

[[108r]]

Die zeitungen⁵⁶ geben daß der regierende Sultan Mustafa⁵⁷ zu Constantinopel⁵⁸ abgesetzt, in das alte Serraglio⁵⁹ mit seiner Mutter⁶⁰ verwiesen, vndt der iunge Sultan Amurath⁶¹ von eylff iahren des erwürgeten Osmans⁶² bruder, zum Kayser an seine stadt erwehlet worden. Vndt das der Bassa⁶³ von Algirone⁶⁴ mit 50 mille⁶⁵ Mann großen schaden dem Ottomannischen Reich⁶⁶ zufüge, in dem er alles mit fewer vndt mordt verherge, vorwendende er müße seines Kaysers Osmans vnbillichen todt rächen. Er soll ~~auß~~ sich <auch> einer festung bemächtiget vndt bey die 1000 Janitschären erwürget haben. Als ihm nun der Cicala⁶⁷, mit des GroßTürcken⁶⁸, macht, entgegen ziehen wollen, hat er nur ein⁶⁹ 6 mille⁷⁰ Mann zusammen bringen können. Dieses muß vor des Mustafà absetzung, geschehen seyn.

Von Rom⁷¹ wirdt vndter andern avisirt, daß der Pabst⁷² das stiftt Osnabrugk⁷³ dem Cardinal von Hohenzollern⁷⁴, gegeben, <welches 40 mille⁷⁵ kronen solle einkommen haben, daran ich doch zweiffle. et cetera>

Daß der Prinz⁷⁶ auß Engellandt⁷⁷, wieder auß Spannen⁷⁸ ohne die braut⁷⁹, in sein landt verreyset.

Daß die westIndianische⁸⁰ flotte, auf ein 5½ million Reich zu Sankt Lucar⁸¹ in Spannen an<ge>langet.

54 Makob, Francesco.

55 Makob, N. N..

56 Zeitung: Nachricht.

57 Mustafa I., Sultan (Osmanisches Reich) (1591-1639).

58 Konstantinopel (Istanbul).

59 *Übersetzung*: "Serail"

60 Halime, Valide Sultan (Osmanisches Reich) (1571-1623).

61 Murad IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1612-1640).

62 Osman II., Sultan (Osmanisches Reich) (1604-1622).

63 Abaza Mehmed Pascha (1576-1634).

64 Ort nicht ermittelt.

65 *Übersetzung*: "tausend"

66 Osmanisches Reich.

67 Mahmud Pascha (gest. 1643).

68 Großtürke: Sultan des Osmanischen Reiches.

69 ein: ungefähr.

70 *Übersetzung*: "tausend"

71 Rom (Roma).

72 Urban VIII., Papst (1568-1644).

73 Osnabrück, Hochstift.

74 Hohenzollern-Sigmaringen, Eitel Friedrich, Graf von (1582-1625).

75 *Übersetzung*: "tausend"

76 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

77 England, Königreich.

78 Spanien, Königreich.

79 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

80 Westindien.

81 Sanlúcar de Barrameda.

[[108v]]

<[Marginalie:] Padoua.> Es hat mich der bereyter, Jean Simon⁸³ besucht, meinen brudern⁸⁴ im reytten gelobt, vndt sonsten, wegen eines welschen, der meinem edelknaben Geyer⁸⁵, nur dieweil er ihn im eingang eines Thø einer thür, angestoßen, quistion⁸⁶ machen wollen, relation⁸⁷ gethan, vndt wie er ihn dahin, daß er solches vndter wegen, laßen, <inmaßen er es zugesaget,> bewogen.

07. Oktober 1623

σ den 7. / 17. October

<Es ist zu mir kommen,> ~~Doctor Spiegel~~, einen<r> von Peschwitz⁸⁸ (auß Preußen⁸⁹), einen wackeren<r>[,] wolerfahrenen<r>[,] gelehrten<r>, vndt bereyseten<r> sittsamen<r> kerl, so in allen den vornehmen königreichen Europæ^{90 91}, als Franckreich⁹², Jtalien⁹³, Deütschlandt⁹⁴, Polen⁹⁵, Moßkaw⁹⁶, Schweden⁹⁷, Dennemarck⁹⁸ [,] Norwegen⁹⁹, Engellandt¹⁰⁰ [,] Schottlandt¹⁰¹ [,] Jrrlandt¹⁰², Niederlandt¹⁰³, <Sicilien¹⁰⁴, Candia¹⁰⁵, Griechenlandt¹⁰⁶, Thracia¹⁰⁷ [,] Sclavonia¹⁰⁸ [,] Bossina¹⁰⁹, Albania¹¹⁰ [,] Walachia¹¹¹, Liflandt¹¹² [,] Littawen¹¹³> nicht allein wol bereyset vndt bewandert,

83 Simon, Jean.

84 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

85 Geyer von Osterburg, Hans Ehrenreich (gest. nach 1656).

86 *Übersetzung*: "Streit"

87 Relation: Bericht.

88 Peschwitz, Moritz von (gest. 1674).

89 Preußen, Herzogtum.

90 Europa.

91 *Übersetzung*: "Europas"

92 Frankreich, Königreich.

93 Italien.

94 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

95 Polen, Königreich.

96 Moskauer Reich.

97 Schweden, Königreich.

98 Dänemark, Königreich.

99 Norwegen, Königreich.

100 England, Königreich.

101 Schottland, Königreich.

102 Irland, Königreich.

103 Niederlande (beide Teile).

104 Sizilien, Königreich.

105 Kreta (Candia), Insel.

106 Griechenland .

107 Thrakien.

108 Slawonien.

109 Bosnien, Ejalet.

110 Albanien.

111 Walachei, Fürstentum.

112 Livland, Herzogtum.

113 Litauen, Großfürstentum.

sondern auch weiter in der Turkey¹¹⁴ als in Asia^{115 116}, zu besichtigung, des Königreichs Cypern¹¹⁷, Egypten¹¹⁸, Palæstinæ¹¹⁹, Syrien¹²⁰, Ariabiæ¹²¹ desertæ¹²², des berges Sinaj¹²³, das<es> rote<n> Meer<es>¹²⁴ perge¹²⁵ gewesen. Er hat seine rayse<n> sehr wol behalten vndt fleißig alles notirt. <Nota Bene¹²⁶ [:] Pestwitz heißt er eigentlich, wie man seidthero erfahren, vndt seine qualiteten, hat er sehr missbraucht.> [[109r]] Jch hab ihn beym eßen behalten, deßgleichen Doctor Spiegeln¹²⁷, den bereyter Jean Simon¹²⁸, vndt ein<en> <von> Schellendorff¹²⁹.

Obgedachter Peschwitz¹³⁰, ist endtschloßen, in ein par Monat, geliebts Gott, naher Spannien¹³¹ zu verreyssen, damit er alle Königreich der Christenheit, vollends gesehen habe.

An Anna Sophia¹³² geschrieben.

08. Oktober 1623

ø den 8. / 18. October

Jst der Consulier¹³³, mit dem meistentheill der deütschen nation¹³⁴, hinüber nach venedig¹³⁵ dem hertzog¹³⁶ wegen seiner wahl zu congratuliren, zu welchem actu¹³⁷ ich dann, meinen hofmeister Börstel¹³⁸, auf begehren, des Consuliers¹³⁹ vndt Syndicj^{140 141}, vndt Hallweyern¹⁴² als Spannischen consulier, mitzuziehen erlaubet.

114 Osmanisches Reich.

115 Asien.

116 *Übersetzung*: "in Asien"

117 Zypern.

118 Ägypten.

119 Palästina.

120 Syrien, Ejalet.

121 Arabien.

122 *Übersetzung*: "der Arabischen Wüste"

123 Sinai, Berg (Jabal Musá).

124 Rotes Meer.

125 *Übersetzung*: "usw."

126 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

127 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

128 Simon, Jean.

129 Opitz von Schellendorff, Melchior.

130 Peschwitz, Moritz von (gest. 1674).

131 Spanien, Königreich.

132 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

133 Froberg, Rudolf Eusebius von (1601-1629).

134 Universität Padua (Università di Padova), Deutsche Nation der Juristenfakultät.

135 Venedig (Venezia).

136 Contarini, Francesco (1554-1624).

137 *Übersetzung*: "Akt"

138 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

139 Consulier (Consigliere): Vorsitzender (wörtlich "Ratgeber") einer akademischen Nation an italienischen Universitäten.

140 Eichsen, Johannes.

Jch habe mich diesen Nachmittag, ein wenig in die lufft gemacht, vndt bin mit meinem brudern¹⁴³ vndt Stammern¹⁴⁴ hinauß nach Abano¹⁴⁵, die warmen bäder zu besichtigen gezogen, darnach aber wieder hereyn in die stadt¹⁴⁶ gefahren.

09. Oktober 1623

[[109v]]

<[Marginalie:] Padua.> ☿ den 9. / 19. October

*Doctor Spiegel*¹⁴⁸, vndt Makob¹⁴⁹ den Aptecker, zu gaste, gehabt.

Nachmittags, spatziren, auf den wall, hinauß, gegangen.

Den vormittag, ist mir ein vbergewöhnlicher schlaff, ankommen, daß ich biß auf zwey stunden, vor der malzeit, geschlafen, welches des Aquapendentis¹⁵⁰ berühmte pillen, so ich gestern abends, eingenommen, vndt durch *Doctor Spiegel* raht, gebraucht, vervsachet.

10. Oktober 1623

☿ den 10. / 20. October

Brieffe von Fraw Mutter¹⁵¹, Henrich Börstelln¹⁵², vndt dem hofmeister Erlach¹⁵³, empfangen.

Meines herrenvattern¹⁵⁴ perdon¹⁵⁵ ist zwar resolviret¹⁵⁶ vndt der *salvus conductus*¹⁵⁷ bewilliget, aber mit dem bedinge daß sich *Mein gnädiger herzlieber* hervatter in der person <am Kayßerlichen¹⁵⁸ hoffe> stellen soll.

11. Oktober 1623

141 *Übersetzung*: "Syndikus"

142 Hallwyl, Hartmann von (gest. 1654).

143 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

144 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

145 Abano (Abano Terme).

146 Padua (Padova).

148 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

149 Makob, Francesco.

150 Fabrici d'Acquapendente, Girolamo (1533/37-1619).

151 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

152 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

153 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

154 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

155 *Übersetzung*: "Vergebung"

156 resolviren: entschließen, beschließen.

157 *Übersetzung*: "sicheres Geleit"

158 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

‡ den 11. / 21. October

An den kaufman zu Venedig¹⁵⁹ Waltern¹⁶⁰, vndt an *Anna Sophia*¹⁶¹ geschrieben.

Conversirt mit meinem bruder¹⁶², wie gewöhnlich, vndt etwas gelesen.

12. Oktober 1623

[[110r]]

○ den 12. / 22. October

Predigt außm Sculteto¹⁶³ nach gehaltenem gebeht, wie gewöhnlich, gelesen.

Brieffe an *Heinrich Börsteln*¹⁶⁴, *Fürst Ludwigen*¹⁶⁵, vndt hofmeister Erlachen¹⁶⁶ geschrieben, auf etliche tage später, datirt.

Es ist mein hofmeister Börstel¹⁶⁷ vndt Hallweyler¹⁶⁸ mit der deütschen nation¹⁶⁹ von venedig¹⁷⁰ wiederkommen, nach dem der Syndicus¹⁷¹ nationis¹⁷² in ihrem nahmen vndt beysein, vor dem herzog¹⁷³ vndt dem consessu¹⁷⁴ im collegio¹⁷⁵ eine schöne lateinische oration¹⁷⁶ gehalten, vndt Sie allerseits, viel ehre von ihm entpfangen.

Jch habe von *Anna Sophia*¹⁷⁷ zwey schreiben entpfangen.

Es hat sich eine Religion in Spannien¹⁷⁸ sonderlich zu Sevillja¹⁷⁹, deglj Jlluminatj¹⁸⁰ <auf Spanisch: los alumbrados¹⁸¹; > genandt erhaben gehabt, den wiedertaüffern nicht vngleich, sollen aber auch die weiber gemein gehalten haben, <wie vorgegeben worden. Mögen wol beßere

159 Venedig (Venezia).

160 Walter, Georg (gest. nach 1623).

161 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

162 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

163 Abraham Scultetus: Außlegung Der Sontäglichen Evangelischen Texten, Glogau/Zerbst 1612.

164 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

165 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

166 Erlach, Burkhard (1) von (1566-1640).

167 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

168 Hallwyl, Hartmann von (gest. 1654).

169 Universität Padua (Università di Padova), Deutsche Nation der Juristenfakultät.

170 Venedig (Venezia).

171 Eichsen, Johannes.

172 *Übersetzung*: "Syndikus der Nation"

173 Contarini, Francesco (1554-1624).

174 *Übersetzung*: "Versammlung"

175 *Übersetzung*: "Kollegium"

176 Oration: Rede.

177 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

178 Spanien, Königreich.

179 Sevilla.

180 *Übersetzung*: "der Erleuchteten"

181 *Übersetzung*: "die Alumbrados [mystische christliche Reformbewegung aus verschiedenen Gruppen]"

Christen gewesen sein!> [[110v]] Dieselbe ist gar geschwinde verloschen, dann dero fautores¹⁸² der Inquisition in die hände gekommen vndt alle verbrant worden.

Der printz von Engellandt¹⁸³ ist ohne die braut¹⁸⁴ mit schlechter vergnüegung darvon gezogen auß Spannien¹⁸⁵ in sein vatterlandt¹⁸⁶, vndt soll ihme kein einziger Spannier das geleidt gegeben haben. Auch sollen die Spannier an itzo vorwenden, der itzige Pabst¹⁸⁷, wolle <in> solch Matrimonium¹⁸⁸, seinen consens nicht geben.

Zu Constantinopel¹⁸⁹ soll der Sultan Mustafâ¹⁹⁰ das kayserthumb gutwillig ohne Rumor, dem Amurath¹⁹¹ seinem vettern des strangulirten¹⁹² bruder<Sohn>, cediret¹⁹³ vndt mit großem frolocken vndt beyfall der Türcken¹⁹⁴ vbergeben haben, Es ist aber keine entpörung deßwegen endtstanden.

Bethlen Gabor¹⁹⁵ soll auch albereit etliche plätze an der vngrischen¹⁹⁶ Gränze dem Kayser¹⁹⁷ abgenommen haben, vndt sich numehr für des Kaysers feindt erklären[.]

13. Oktober 1623

[[111r]]

<[Marginalie:] Padua.> » den 13. / 23. October

Conversirt. Gelesen.

Brieffe geschriben an Fraw Muttern¹⁹⁹ vndt Gehringen²⁰⁰ nach Nürnberg²⁰¹.

Wir haben auch gestern nachrichtung gehabt daß in herzog Christians²⁰² lezten niederlage, Hans Ludwig Erlach²⁰³, Hartmann Erlach²⁰⁴, vndt ein iunger Burkardt von Erlach²⁰⁵ gefangen worden.

182 *Übersetzung*: "Anhänger"

183 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

184 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

185 Spanien, Königreich.

186 England, Königreich.

187 Urban VIII., Papst (1568-1644).

188 *Übersetzung*: "Ehe"

189 Konstantinopel (Istanbul).

190 Mustafa I., Sultan (Osmanisches Reich) (1591-1639).

191 Murad IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1612-1640).

192 Osman II., Sultan (Osmanisches Reich) (1604-1622).

193 cediren: abtreten, übereignen.

194 Osmanisches Reich.

195 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

196 Ungarn, Königreich.

197 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

199 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

200 Gering, Hans (gest. 1632).

201 Nürnberg.

202 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

203 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

204 Erlach, Hartmann von (1597-1633).

205 Erlach, Burkhard (2) von (1600-1686).

Doctor Spiegel²⁰⁶ zu gaste gehabt.

14. Oktober 1623

σ den 14. / 24. October

Es seyndt zwey herren von Sintzendorff²⁰⁷, so alhier²⁰⁸ stehen, zu mir gekommen, vndt haben mitt mir conversirt, vndt gegeben.

Deßgleichen, hab ich auch wiedrumb, Doctor Spiegel²⁰⁹, vndt Monsieur²¹⁰ Hünike²¹¹, zu gaste gehabt.

Abends, wegen begangenen exceßes mit speiß vndt tranck, sintemal wir ein <stück vom> wild<en> schwein von Venedig²¹² bekommen, welches alhier <zu lande gar> selzam ist, deßgleichen in reinfal²¹³ vndt süßem wein, das fieber bekommen. Sonsten kan man von federwildpret als Schnepfen[,] Rephüner[,] krammetsvögel[,] lerchen *etcetera* alhier vbrig genueg, bekommen, auch hasen.

15. Oktober 1623

[[111v]]

<[Marginalie:] Padua> ø den 15. / 25. October

Heütte hab ich erst erfahren das der fürst von Hohenzollern²¹⁵, der mein guter freündt gewesen, vndt vnß in vnsern sachen am Kayßerlichen²¹⁶ hoffe, alda er Reichshofrahtspräsident, auch geheimer Raht gewesen, wol gedienet, vorlängest todes verfahren²¹⁷.

An Schwester Sybillen²¹⁸ geschrieben.

Mich auf die rayse, nach Meylandt²¹⁹, wo es anders, mein zustandt, verstaten will, gefast gemacht.

Diese rayse ist schon etzlich mal verschoben worden, zum theil wegen meiner vnpaßlichkeit, vndt zum theil auch wegen des starcken regenwetters, so eingefallen, vndt täglich einfellet, vndt daß es nicht hat sein sollen.

206 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

207 Zinzendorf, Georg Hartmann von (1603-1632); Zinzendorf, Otto Heinrich von (1605-1655).

208 Padua (Padova).

209 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

210 *Übersetzung*: "Herrn"

211 Hünicke, Christoph Georg von (1603-1679).

212 Venedig (Venezia).

213 Reinfal (Rheinfall): in Istrien, Oberitalien und der Schweiz angebauter, eher süßlicher Wein.

215 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

216 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

217 Todes verfahren: sterben.

218 Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von (1602-1648).

219 Mailand (Milano).

16. Oktober 1623

24 den 16. / 26. October

Noch einmal, an Meine Gnädige herzlieb(st)e Frau Mutter²²⁰ geschrieben.

Schellendorffen²²¹, vndt Makob²²² zu gaste gehabt.

[[112r]]

Die rayse, so ich nach Meylandt²²³ vornehme ist zum theil zu erfüllung meiner curiositet²²⁴, zum theil auch vndt sonderlich, Adolff Börstelln²²⁵ zu begegnen, welcher nach Turin²²⁶ gezogen.

Jch habe ~~gestern abends~~<heütte früh> einen diener nach Venedig²²⁷ geschickt, vndt dem kauffman²²⁸ geschrieben, er solle mir, wo was von brieffen auß Deütschlandt²²⁹ ankommen, dieselben auf der post herüber schicken, dieweil ich morgen zu verraysen willens, Deo adjuvante²³⁰.

☞ Weil sich meine rayse abermals verschoben, hab

17. Oktober 1623

<☞> den 17. / 27. ☞ October

Weil sich meine rayse abermals verschoben hab ich noch ein schreiben auß Deütschlandt²³¹ von Johann Löben²³² empfangen, durch adresse²³³ des kauffmans zu Venedig²³⁴, Georg Walters²³⁵, der vnß den wechsel vbermachtet, vndt mit Bartolomeo Viatis²³⁶, vndt Martin Beller²³⁷, zu Venedig<Nürnberg²³⁸> correspondiret perge²³⁹

[[112v]]

220 Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg (1579-1624).

221 Opitz von Schellendorff, Melchior.

222 Makob, Francesco.

223 Mailand (Milano).

224 Curiositet: Neugier.

225 Börstel, Adolf von (1591-1656).

226 Turin (Torino).

227 Venedig (Venezia).

228 Walter, Georg (gest. nach 1623).

229 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

230 *Übersetzung*: "wenn Gott hilft"

231 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

232 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

233 *Übersetzung*: "Nachricht"

234 Venedig (Venezia).

235 Walter, Georg (gest. nach 1623).

236 Viatis, Bartholomäus (1538-1624).

237 Peller von Schoppershof, Martin (1559-1629).

238 Nürnberg.

239 *Übersetzung*: "usw."

Die vergangene post <vor 8 tagen, als sie nach Deütschland²⁴⁰ gewollt,> ist durch die banditen am Cismon²⁴¹ an niedergeworfen, vndt die brieffe aufgeschnitten worden, weiß nicht wie es mit vnsern brieffen wirdt ergangen sein.

Der hertzog von Braunschweig Friederich Vlrich²⁴² regierender herr ist ohne erben todes verfahren[!]²⁴³. <Falsum est.²⁴⁴ Jst nur eine zeitung²⁴⁵ vndt geschrey²⁴⁶ [.]>

Jch hab zwey Schleünitz²⁴⁷ gebrüedere, einen Dorstedel²⁴⁸, vndt Prösike²⁴⁹ diese viere zu gaste gehabt.

18. Oktober 1623

ᵝ den 18. / 28. October

Jch hab mich mit hallweylern²⁵⁰ [,] Stammern²⁵¹ vndt Christof Riecken²⁵² in Gottes namen auf den weg gemacht.

welsche {Meilen}

Von Padua²⁵³ nach Este²⁵⁴ zwischen weg
Catajo²⁵⁵ vndt Battaglia²⁵⁶. auch Moncelese²⁵⁷.
Este hat vorzeiten den herzogen von Ferrara²⁵⁸
zugehöret.

15

Von Este nach Montagnana²⁵⁹ vnderwegens
Saletto²⁶⁰ ein schön dorf.

10

[[113r]]

240 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

241 Cismon del Grappa.

242 Braunschweig-Wolfenbüttel, Friedrich Ulrich, Herzog von (1591-1634).

243 Todes verfahren: sterben.

244 *Übersetzung*: "Es ist falsch."

245 Zeitung: Nachricht.

246 Geschrei: Gerücht, öffentliche Meinung.

247 Schleinitz, Hans von (1602-1660); Schleinitz, Wolf Dietrich von (1600-1653).

248 Starschedel, Heinrich von (nach 1598-1625).

249 Brösigke, Heino von (ca. 1602-1653).

250 Hallwyl, Hartmann von (gest. 1654).

251 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

252 Rieck(e), Christoph (ca. 1573-1640).

253 Padua (Padova).

254 Este.

255 Catajo.

256 Battaglia (Battaglia Terme).

257 Monselice.

258 Este, Dynastie (Herzöge von Modena und Reggio).

259 Montagnana.

260 Saletto.

Zu Montagnana²⁶¹ vndt zu Este²⁶² hat es einen Podestà²⁶³.

Città²⁶⁴ ist eine stadt bey den welschen da ein bischoff oder Erzbischoff ist.

Castello²⁶⁵ wirdt auch ein städtlein oder auch eine stadt genennet, die da vermawert, aber keinen Vescovo²⁶⁶ doch Podesta²⁶⁷ hat.

Terra²⁶⁸. Jst ein Marckflecken, allda kein Podestà²⁶⁹, aber ein Vicarius²⁷⁰ ist. <Bißweilen gibt es auch terre murate²⁷¹, vermawerte flecken.>

Villaggio²⁷² ist ein dorff.

Borgo²⁷³. Eine vorstadt. Villa²⁷⁴ ein fu<u>hrwerck.

19. Oktober 1623

o den 19. / 29. October

welsche {Meilen}

Von Montagnana²⁷⁵ nach Bevilacqua²⁷⁶ 3
Bevilacqua ist dem Graffen Gregorio Bevilaqua²⁷⁷
zuständig, ligt noch im Paduanischen gebiet²⁷⁸.
Von dannen nach Legnago²⁷⁹ allda wir gefüttert, 5
vndt ein wenig die festung besichtigt, welche in
einem ebenen lande gar fein gebauet. Hat drey
pasteyen dißeyt des waßerstroms der Etsch²⁸⁰
, welche<r> wir vmbgangen<mitten durch die
festung>, r²⁸¹ rinnet, vndt drey ienseyt. Jst noch

261 Montagnana.

262 Este.

263 Übersetzung: "Amtmann"

264 Übersetzung: "Stadt"

265 Übersetzung: "Landflecken"

266 Übersetzung: "Bischof"

267 Übersetzung: "Amtmann"

268 Übersetzung: "Marktflecken"

269 Übersetzung: "Amtmann"

270 Übersetzung: "Stellvertreter [der Herrschaft]"

271 Übersetzung: "ummauerte Marktflecken"

272 Übersetzung: "Dorf"

273 Übersetzung: "Vorstadt"

274 Übersetzung: "Vorwerk"

275 Montagnana.

276 Bevilacqua.

277 Bevilacqua-Minerbe, Gregorio, Conte della (1589-1629).

278 Padua (Padova), Provinz.

279 Legnago.

280 Etsch (Adige), Fluss.

281 Der Buchstabe "r" ist ebenfalls zu streichen.

nicht gantz fertig. Sie seyndt alle mit gebackenen steinen ge auf [[113v]] geführet²⁸². Wir haben nur die drey bollwerck dißeyt besehen, dann ich wegen noch vbriger müd: vndt mattigkeit vom fieber, nicht wol weiter gehen mögen. Die ande Sie seyndt aber einander alle gleich in proportionirter distantz, größe, vndt defe streichwehren²⁸³. Es seyndt ein²⁸⁴ vier oder fünf Fähnlin²⁸⁵, bißweilen mehr, zuweilen weniger darinnen besatzung.

	<i>welsche</i> {Meilen}
<In dem Veronesischem gebiet ²⁸⁶ .> Von Legnago ²⁸⁷ nach Angiarj ²⁸⁸ ein schön dorf	2
Von Angiarj gen Roverchiara ²⁸⁹ auch ein dorf	5
Von dannen nach Isola ²⁹⁰ ein flecken	3
Von Isola nach Pozzo ²⁹¹	10

Wir seyndt in einem schönen ebenen fruchtbaren lande gereyset wie die Marca Trevigiana²⁹² vndt Lombardia²⁹³ pflegen zu seyn.

Man hat Verona²⁹⁴ auf 5 *welsche* {Meilen} gesehen vndt liegen laßen, deßgleichen hat man Mantua²⁹⁵ schawen können.

Nota²⁹⁶ [:] Es wächst auch rayß in dieser gegendt, ohne das korn[,] wein vndt obsbäume,

Wir kommen nicht eher auß der venediger gebiet²⁹⁷ biß wir wils Gott auffs Meyländische²⁹⁸ kommen.

282 aufführen: errichten, aufbauen.

283 Streichwehr: Festungsbauwerk (oder Bastion), von dem die umliegende Gegend zur Abwehr feindlicher Angriffe mit Geschützen beschossen ("bestrichen") werden kann.

284 ein: ungefähr.

285 Fähnlein: kleinste Gliederungseinheit beim Fußvolk (Kompanie).

286 Verona, Provinz.

287 Legnago.

288 Angiari.

289 Roverchiara.

290 Isola Rizza.

291 Giacomuzzi.

292 Treviso, Markgrafschaft (Marca Trevigiana).

293 Lombardei (Lombardia).

294 Verona.

295 Mantua (Mantova).

296 *Übersetzung*: "Beachte"

297 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

298 Mailand, Herzogtum.

20. Oktober 1623

[[114r]]

ᵀ den 20. / 30. October

	<i>welsche</i> {Meilen}
Von Pozzo ²⁹⁹ nach Cavalcasselle ³⁰⁰	17
in meinung auf die nacht nach Desenzan ³⁰¹ zu ziehen, dieweil mir aber zu allem glück Adolff Börstel ³⁰² zu Cavalcaselle begegnet bin ich zurück ³⁰³ auff Verona ³⁰⁴ zugezogen	15

Zwischen Pozzo vndt Cavalcasselle auf etliche dörfer zukommen, sonderlich auf eines welches Sonacampagna³⁰⁵ genennet wirdt. Diß ist sonst keine rechte landstraße auf Legnago³⁰⁶ vndt Isola³⁰⁷, Pozzo perge³⁰⁸ naher Brescia³⁰⁹ zu ziehen, sondern ein vmbweg, damit ich habe desto vnbeandter sein wollen, vndt auch Legnago sehen. Die landstraße gehet sonst auf Vicentz³¹⁰ vndt Verona etcetera[.]

Zu Cavalcasselle seindt wir wieder dreyn kommen.

Zu Verona hat mir Adolf Börstel, relation³¹¹ seiner verrichtung, zu Turin³¹² meinert wegen gethan, da er dann gar schlechte satisfaction, theils wegen der quarantana³¹³, ehe er hinkommen, theils wegen des hertzogs³¹⁴ offft versprochener, aber nicht gegebener audientz, <auch nicht haltung deßen, was man mir zugesaget,> entpfangen. perge³¹⁵

21. Oktober 1623

[[114v]]

-
- 299 Giacomuzzi.
 - 300 Cavalcaselle.
 - 301 Desenzano del Garda.
 - 302 Börstel, Adolf von (1591-1656).
 - 303 Die Silben "zu" und "rück" sind im Original voneinander getrennt geschrieben.
 - 304 Verona.
 - 305 Sommacampagna.
 - 306 Legnago.
 - 307 Isola Rizza.
 - 308 *Übersetzung*: "usw."
 - 309 Brescia.
 - 310 Vicenza.
 - 311 Relation: Bericht.
 - 312 Turin (Torino).
 - 313 *Übersetzung*: "Quarantäne"
 - 314 Savoia, Carlo Emanuele I, Duca di (1562-1630).
 - 315 *Übersetzung*: "usw."

<[Marginalie:] Verona.> σ den 21. / 31. October

Jst Adolff Börstel³¹⁷ mit seiner kutschen voran auf Padua³¹⁸ zu gezogen, vndt hab ich ihme dieweil er noch raum³¹⁹, Stammern³²⁰ deßen pferdt <verstehe welches er reitet, dann es seindt lehenroß,> gestriges tages aufstößig³²¹ worden, mittgeben.

Jch bin zu Verona stillgelegen, dieweil ich sehr müde, vndt reliquien³²² vom fieber, empfunden. <Habe Sonste auch etwas von Cassia eingenommen.>

Wir haben alhier zu Verona von dem köstlichen süßen wein Garganeo getruncken, welcher noch beßer als der Vernacer³²³.

22. Oktober 1623

ϑ den 22. October / 1. Novembris³²⁴.

Jch habe diesen Nachmittag, zu verraysen vermeinet, so seindt wir noch, des bösen regenwetters, halben, alhier³²⁵ verblieben.

Jch habe in einem Itinerario Italiae^{326 327}, vndt im Seneca^{328 329} gelesen, auch sonsten die zeitt, mitt conversiren vndt spielen hingebracht.

23. Oktober 1623

[[115r]]

ϑ den 23. October / 2. November

welsche {Meilen}

Von Verona³³⁰ nach dem eßen nach Villanova³³¹ 13
ist ein dorff darinnen ein deütscher wirt.

317 Börstel, Adolf von (1591-1656).

318 Padua (Padova).

319 raum: Raum habend.

320 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

321 aufstößig: unpässlich, krank.

322 Reliquie: Rest, Zurückgebliebenes.

323 Vernacer: bernsteinfarbener Wein aus verschiedenen Regionen Italiens.

324 *Übersetzung*: "des November"

325 Verona.

326 Itinerarium Italiae Totius: In Quo Situs, Origines, Imperia Civitatum, & oppidorum, mores populorum, item montes, lacus, flumina, fontes [...] cunctaque miracula, monumenta, [...] antiquitates, mira arte, experientiaque descripta leguntur, Köln 1602.

327 Identifizierung unsicher.

328 Lucius Annaeus Seneca: Opera, Qvæ Exstant Omnia, hg. von Justus Lipsius, Antwerpen 1615.

329 Vermutlich von Christian II. verwendete Ausgabe. Das genaue Werk konnte nicht ermittelt werden.

330 Verona.

331 Villanova.

Etliche rechnen es vor 14 *welsche* {Meilen}

Jch habe das fieber diesen abendt bekommen vndt solches dem eingenommenen Malvasier zu Verona zugeschrieben.

24. Oktober 1623

☐ den 24. October / 3. November

[*welsche* {Meilen}]

Von Villanova³³² nach Vicentz³³³: nach
eingenommenem frühestück in einem futter. 17

Etliche rechnen es vor 16 oder 18 *welsche* {Meilen}

Zu Vicentz, weil es eben auf dem campo Martio³³⁴, marckt gewesen, vor der stadt draußen seindt wir auch dahin spatziren gegangen vndt haben etwas wenig eingekäuft.

<Jch habe an Georg Waltern³³⁵, nach Venedig³³⁶ <auffn vorrath> geschrieben.>

25. Oktober 1623

☐ den 25. October / 4. November

[*welsche* {Meilen}]

Von Vicentz³³⁷ nach Arlösega³³⁸ zu Mittag: 10

[[115v]]

<[Marginalie:] Padua.>

welsche {Meilen}

Von dannen nach Padua³⁴⁰ allda ich meinen
freundlichen lieben brudern Fürst Ernten³⁴¹, vndt
Hanß Ernst von Börstel³⁴² frisch vndt gesundt
sampt dem vbrigen train³⁴³, gefunden. 10

Ein schreiben vom Antoninj³⁴⁴, empfangen.

332 Villanova.

333 Vicenza.

334 Campo Marzo (Vicenza).

335 Walter, Georg (gest. nach 1623).

336 Venedig (Venezia).

337 Vicenza.

338 Arlesega.

340 Padua (Padova).

341 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

342 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

343 *Übersetzung*: "Tross"

344 Antonini, Alfonso (1584-1657).

Wir haben einen jämmerlichen tieffen weg von Vicentz³⁴⁵ biß hieher gehabt, welches in den regenwettern, in der Lombardia³⁴⁶, nicht seltzam.

26. Oktober 1623

☉ den 26. October / 5. November

Predigt gelesen.

Doctor Spiegel³⁴⁷, Monsieur³⁴⁸ Hünike³⁴⁹, vndt den Apotecker Makob³⁵⁰, zu gaste, gehabt.

An den Antoninj³⁵¹ geschrieben.

Diesen abendt vndt theils von der nacht, hab ich mein viertägig fieber gar starck gehabt.

27. Oktober 1623

☽ den 27. October / 6. November

Schreiben vom Kauffman³⁵² von venedig³⁵³, vndt von Johann Löben³⁵⁴ empfangen.

Der Kayser³⁵⁵, hat meinem Gnädigen herzlieben hernvatter³⁵⁶, einen salvum conductum³⁵⁷ ertheilet, damit ihre Gnaden sicher an Ihre Mayestät hoff [[116r]] kommen können, vndt als dann wann sie sich hierauff persönlich einstellen, sollen sie perdon³⁵⁸ haben.

Man führet die gefangenen fürsten, vndt hohen Befehlichshaber, welche in der Halberstädtischen³⁵⁹ Niederlage gefangen worden, nach Wien³⁶⁰, vndt es stehet drauff daß hertzog Wilhelm von Weymar³⁶¹ soll ad perpetuos carceres³⁶² condemnirt³⁶³ werden.

345 Vicenza.

346 Lombardei (Lombardia).

347 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

348 *Übersetzung*: "Herrn"

349 Hünicke, Christoph Georg von (1603-1679).

350 Makob, Francesco.

351 Antonini, Alfonso (1584-1657).

352 Walter, Georg (gest. nach 1623).

353 Venedig (Venezia).

354 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

355 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

356 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

357 *Übersetzung*: "sicheres Geleit"

358 *Übersetzung*: "Vergebung"

359 Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von (1599-1626).

360 Wien.

361 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

362 *Übersetzung*: "zu lebenslänglichem Gefängnis"

363 condemniren: verurteilen, verdammen.

Bethlen Gabor³⁶⁴ soll Tyrnaw³⁶⁵ vndt Gomorrha³⁶⁶ eingenommen, auch den Obersten Kollnitsch³⁶⁷ auß seinem Schloß Libens³⁶⁸ so er eingenommen gefangen weggeführt haben.

Die Königliche dennemärckische³⁶⁹ vndt NiederSächsischen³⁷⁰ abgesandten haben abschlegliche antwort bekommen vom Kayser³⁷¹, wegen abführung der garnison zu Höxer³⁷², vndt des volcks³⁷³ auß dem Westphälischen crayß³⁷⁴, Jtem³⁷⁵: ertheilung der Indulten³⁷⁶ oder protection³⁷⁷ vber die weltlichen Stiffter.

Der fürst von Hohenzollern³⁷⁸ soll noch für gewiß gestorben seyn, vndt wirdt wegen seiner leütsehligkeit vndt frömmigkeit sehr beklagt.

[[116v]]

Adolff Börstel³⁷⁹ ist von Venedig³⁸⁰ wiederkommen, vndt hat viel mit mir geredet.

An Giovan Maria Bissiny³⁸¹ geschrieben.

Jch habe eine rote <oder gelbe wie die windhunde gefärbet> Meerkatze von Alexandria³⁸² auß Egypten³⁸³, welches eine seltzamkeit, dann sonsten die Meer katzen grün oder graw zu seyn pflegen vmb 5 zecchin, gekaufft.

28. Oktober 1623

σ den 28. October / 7. November

De Mit Monsieur³⁸⁴ Adolff Börstelln³⁸⁵, den gantzen morgen, vndt nachmittag, sprache gehalten, nach dem er, mitt vnß, zue Mittage, gegeben.

364 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

365 Tyrnau (Trnava).

366 Komorn (Komárno).

367 Kollonitsch, Ernst, Graf von (1582-1638).

368 Ort nicht ermittelt.

369 Dänemark, Königreich.

370 Niedersächsischer Reichskreis.

371 Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1578-1637).

372 Höxter.

373 Volk: Truppen.

374 Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis.

375 *Übersetzung*: "ebenso"

376 Indult: provisorische Lehensverleihung.

377 Protectorium: Schutz- und Schirmbrief.

378 Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von (1577-1623).

379 Börstel, Adolf von (1591-1656).

380 Venedig (Venezia).

381 Bissini, Giovanmaria.

382 Alexandria.

383 Ägypten.

384 *Übersetzung*: "Herrn"

385 Börstel, Adolf von (1591-1656).

Gegen abendt, hat er abschiedt von mir genommen, in willens hinwiedrumb nach Paris³⁸⁶ in Franckreich³⁸⁷ zu verreysen, vndt den weg, von d Meylandt³⁸⁸ auß, durch das Wallißer landt³⁸⁹, auf Lion³⁹⁰ zu nehmen.

29. Oktober 1623

[[117r]]

☞ den 29. October / 8. November

Artzney eingenommen.

Wir haben gestern zue Mittag einen trefflichen guten lautenisten schlagen hören.

Ein schreiben, vom Antoninj³⁹¹, empfangen, daß der paß, in<nach> Steuermarck³⁹², vndt Kärndten³⁹³, auch Bayern³⁹⁴, zu Ponteba³⁹⁵ genannt geöffnet seye, Oesterreich³⁹⁶ außgenommen, dieweil die pest zu Wien³⁹⁷ regieret.

Jtem³⁹⁸: daß der alte hertzog von vrbín³⁹⁹, sich mit volck⁴⁰⁰ [,] geschütz vndt munitioñ sehr stärke, vndt gleichsam das ansehen gewünne, als wollte er mit hülffe des Großherzogs von Florentz⁴⁰¹, wieder den Pabst⁴⁰² etwas vornehmen, damit ihme derselbe nicht zu zeitlich⁴⁰³, (dieweil das herzogthumb Vrbín⁴⁰⁴, lehen vom Pabst, vndt der alte keine erben mehr hat, nun der iunge printz⁴⁰⁵ todes verfahren⁴⁰⁶,) das landt vor seine Enckel⁴⁰⁷ einnehme.

[[117v]]

386 Paris.

387 Frankreich, Königreich.

388 Mailand (Milano).

389 Wallis.

390 Lyon.

391 Antonini, Alfonso (1584-1657).

392 Steiermark, Herzogtum.

393 Kärnten, Herzogtum.

394 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

395 Pontebba.

396 Österreich, Erzherzogtum.

397 Wien.

398 *Übersetzung*: "Ebenso"

399 Della Rovere, Francesco Maria II (1549-1631).

400 Volk: Truppen.

401 Medici, Ferdinando II de' (1610-1670).

402 Urban VIII., Papst (1568-1644).

403 zeitlich: früh, zeitig.

404 Urbino, Herzogtum.

405 Della Rovere, Federico Ubaldo (1605-1623).

406 Todes verfahren: sterben.

407 Medici, Vittoria de', geb. Della Rovere (1622-1694).

Jtem⁴⁰⁸: das man allda in Friaul⁴⁰⁹, welches doch auff den gräntzen ligt, nichts auß Vngern⁴¹⁰ von einiger vnruhe vernimt, viel weniger von Bethlen Gabors⁴¹¹ fortzuge, welcher doch auß Deütschlandt⁴¹² vnß zuentbotten worden, also daß es scheint, das es noch gar zweifelhaftig sey, ob deme also daß Bethlen Gabor eine festung nach der andern, in Vngern einnehme, inmaßen man izo albereit dergleichen von Neuheüsel⁴¹³ schreiben will.

Jch habe an herrvattern⁴¹⁴ vndt Heinrich Börstelln⁴¹⁵ auf morgen datirt geschrieben.

Einen klepper, von Doctor Spiegeln⁴¹⁶, vmb 25 kronen gekaufft zu meiner vorhabenden rayse.

A Dem Antoninj⁴¹⁷ geantwortett, vndt noch an Löben⁴¹⁸, vndt Waltern⁴¹⁹, geschrieben.

30. Oktober 1623

[[118r]]

☞ den 30. October / 9. November

Den herren von Frawberg⁴²⁰ deutschen Consulier^{421 422}, vndt Dorstedeln^{423 424}, Brösiken^{425 426}, den Sindicum⁴²⁷ Eixen^{428 429}, zu gaste gehabt, vndt lustig gewesen.

Schreiben von Fürst Ludwigen⁴³⁰, daß herzog Augustj von Lünenburg⁴³¹, vndt meiner base freülein Dorothea⁴³² hochzeit zu Zerbst⁴³³ auf den 27. October styli veteris⁴³⁴ fortgehen werde.

408 *Übersetzung*: "Ebenso"

409 Friaul (Friuli).

410 Ungarn, Königreich.

411 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

412 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

413 Neuhäusel (Nové Zámky).

414 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

415 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

416 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

417 Antonini, Alfonso (1584-1657).

418 Löw, Johann d. Ä. (1575-1649).

419 Walter, Georg (gest. nach 1623).

420 Froberg, Rudolf Eusebius von (1601-1629).

421 Consulier (Consigliere): Vorsitzender (wörtlich "Ratgeber") einer akademischen Nation an italienischen Universitäten.

422 Ziffer "1" über "Consulier".

423 Starschedel, Heinrich von (nach 1598-1625).

424 Ziffer "2" über "Dorstedeln".

425 Brösigke, Heino von (ca. 1602-1653).

426 Ziffer "3" über "Brösiken".

427 *Übersetzung*: "Syndikus"

428 Eichsen, Johannes.

429 Ziffer "4" über "Eixen".

430 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

431 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

432 Braunschweig-Lüneburg-Dannenberg, Dorothea, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Zerbst (1607-1634).

433 Zerbst.

Jtem⁴³⁵: daß mein vetter Graff Adolff von Bentheim⁴³⁶ todes verfahren⁴³⁷. Er ist ein tapferer verständiger herr gewesen, vndt ist wol zu beklagen, dann wenig Graffen im Reich⁴³⁸, solche qu ihme gleich gewesen.

Jtem⁴³⁹: das Mansfeldt⁴⁴⁰ auß Ostfrießlandt⁴⁴¹, gewichen, vndt solches den Staden⁴⁴², eingereümbt. Tilly⁴⁴³ liege in der Grafschafft Bentheim⁴⁴⁴ [,] Steinfurt⁴⁴⁵ vndt Lippe⁴⁴⁶ vndt da herumb. Man vermeinet er werde sich Marpurgs⁴⁴⁷ impadroniren⁴⁴⁸ vor land [[118v]] vor Landgraf Ludwigen⁴⁴⁹.

Jch habe Fürst Ludwigen⁴⁵⁰ wieder geschrieben.

Doctor Spiegel⁴⁵¹ ist zu mir kommen diesen abendt.

Ein-q

31. Oktober 1623

☽ den 31. Octobris⁴⁵². / 10. November

Mich auf die vorhabende rayse fernner in Welschlandt⁴⁵³ hineyn gefast gemacht.

Memorialen⁴⁵⁴ für meinen *freundlichen* geliebten brudern Fürst Ersten⁴⁵⁵, auch vor Monsieur⁴⁵⁶ Börsteln⁴⁵⁷ vndt Davidt Hanen⁴⁵⁸ außgefertigett, inmaßen ich niemanden, als Hallweyern⁴⁵⁹,

434 *Übersetzung*: "alten Stils [nach dem alten Julianischen Kalender]"

435 *Übersetzung*: "Ebenso"

436 Bentheim-Tecklenburg, Adolf, Graf von (1577-1623).

437 Todes verfahren: sterben.

438 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

439 *Übersetzung*: "Ebenso"

440 Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von (1580-1626).

441 Ostfriesland, Grafschaft.

442 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

443 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

444 Bentheim, Grafschaft.

445 Steinfurt, Grafschaft.

446 Lippe, Grafschaft.

447 Marburg an der Lahn.

448 impatroniren: sich bemächtigen, Herr über etwas werden, etwas einnehmen, erobern.

449 Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von (1577-1626).

450 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

451 Spiegel, Adriaan van den (1578-1625).

452 *Übersetzung*: "des Oktobers"

453 Italien.

454 Memorial: Erinnerungsschrift.

455 Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von (1608-1632).

456 *Übersetzung*: "Herrn"

457 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

458 Hane, David.

459 Hallwyl, Hartmann von (gest. 1654).

Stammern⁴⁶⁰, den page Geyer⁴⁶¹, vndt den kammerdiener Christof <Riecken,>⁴⁶² mittzunehmen, willens.

Ein alt schreiben, von Adolff Börstel⁴⁶³, entpfangen.

Die zeitungen⁴⁶⁴ bringen mit sich, das der Bethlen Gabor⁴⁶⁵, das Tieffembachische [[119r]] Regiment geschlagen, vndt daß die vngern biß nach Wien⁴⁶⁶ streiffen, man sich auch in Böhmen⁴⁶⁷, der Türcken⁴⁶⁸ vndt Tattern⁴⁶⁹ einfall, besorget⁴⁷⁰, welche mit dem alten Graffen von Turn⁴⁷¹, kommen sollen.

Jtem⁴⁷²: das die heyraht zwischen Spannien⁴⁷³ vndt Engellandt⁴⁷⁴ noch im Martio⁴⁷⁵, fortgehen soll, vndt das der Printz, vom König in Spannien⁴⁷⁶ vber eine million goldes werth verehrt⁴⁷⁷ bekommen, hingegen habe er auch viel tausendt pfundt Sterlin verschenckt.

Jtem⁴⁷⁸: daß die Stadischen⁴⁷⁹ vndt Spanischen⁴⁸⁰ sich ins winterläger begeben, nach deme Lipstadt⁴⁸¹ eingenommen worden, durch eø vertrag. *perge*⁴⁸²

460 Stammer, Hermann Christian (von) (1603-1636).

461 Geyer von Osterburg, Hans Ehrenreich (gest. nach 1656).

462 Rieck(e), Christoph (ca. 1573-1640).

463 Börstel, Adolf von (1591-1656).

464 Zeitung: Nachricht.

465 Bethlen, Gabriel (1580-1629).

466 Wien.

467 Böhmen, Königreich.

468 Osmanisches Reich.

469 Krim, Khanat.

470 besorgen: befürchten, fürchten.

471 Thurn, Heinrich Matthias, Graf von (1567-1640).

472 *Übersetzung*: "Ebenso"

473 Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien (1606-1646).

474 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

475 *Übersetzung*: "März"

476 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

477 verehren: schenken.

478 *Übersetzung*: "Ebenso"

479 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

480 Spanien, Königreich.

481 Lippstadt.

482 *Übersetzung*: "usw."

Personenregister

- Abaza Mehmed Pascha 5
Anhalt-Bernburg, Anna, Fürstin von, geb. Gräfin von Bentheim, Steinfurt und Tecklenburg 2, 8, 10, 12
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 7, 9, 9
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 8, 19, 22
Anhalt-Bernburg, Ernst, Fürst von 3, 3, 6, 8, 9, 18, 23
Anhalt-Bernburg, Sibylla Elisabeth, Fürstin von 11
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 2, 4, 9, 22, 23
Antonini, Alfonso 4, 4, 18, 19, 21, 22
Behr, Johann Friedrich von 4
Bentheim-Tecklenburg, Adolf, Graf von 23
Bethlen, Gabriel 10, 20, 22, 24
Bevilacqua-Minerbe, Gregorio, Conte della 14
Bissini, Giovanmaria 20
Börstel, Adolf von 12, 16, 17, 20, 20, 24
Börstel, Hans Ernst von 7, 9, 18, 23
Börstel, Heinrich (1) von 2, 8, 9, 22
Braunschweig-Lüneburg-Dannenberg, Dorothea, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Zerbst 22
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 22
Braunschweig-Wolfenbüttel, Christian (d. J.), Herzog von 2, 10, 19
Braunschweig-Wolfenbüttel, Friedrich Ulrich, Herzog von 13
Brösigke, Heino von 13, 22
Contarini, Francesco 7, 9
Della Rovere, Federico Ubaldo 21
Della Rovere, Francesco Maria II 21
Eichsen, Johannes 7, 9, 22
Erlach, Burkhard (1) von 8, 9
Erlach, Burkhard (2) von 10
Erlach, Hartmann von 10
Erlach, Johann Ludwig von 10
Este, Dynastie (Herzöge von Modena und Reggio) 13
Fabrici d'Acquapendente, Girolamo 3, 8
Ferdinand II., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 8, 10, 11, 19, 20
Froberg, Rudolf Eusebius von 3, 7, 22
Gering, Hans 10
Geyer von Osterburg, Hans Ehrenreich 6, 24
Gonzaga, Haus (Herzöge von Mantua und Montferrat sowie von Nevers und Rethel) 4
Gonzaga (1), N. N. 4
Gonzaga (2), N. N. 4
Halime, Valide Sultan (Osmanisches Reich) 5
Hallwyl, Hartmann von 4, 7, 9, 13, 23
Hane, David 23
Hessen-Darmstadt, Ludwig V., Landgraf von 23
Hohenzollern-Hechingen, Johann Georg, Graf bzw. Fürst von 11, 20
Hohenzollern-Sigmaringen, Eitel Friedrich, Graf von 5
Hünicke, Christoph Georg von 11, 19
Karl I., König von England, Schottland und Irland 5, 10, 24
Kollonitsch, Ernst, Graf von 20
Löw, Johann d. Ä. 12, 19, 22
Mahmud Pascha 5
Makob, Francesco 5, 8, 12, 19
Makob, N. N. 5
Mansfeld-Vorderort, Peter Ernst II., Graf von 2, 23
Maria Anna, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Infantin von Spanien 5, 10, 24
Medici, Ferdinando II de' 21
Medici, Vittoria de', geb. Della Rovere 21
Murad IV., Sultan (Osmanisches Reich) 5, 10
Mustafa I., Sultan (Osmanisches Reich) 5, 10
Opitz von Schellendorff, Melchior 7, 12
Osman II., Sultan (Osmanisches Reich) 5, 10
Peller von Schoppershof, Martin 12
Peschwitz, Moritz von 6, 7
Philipp IV., König von Spanien 24
Rieck(e), Christoph 13, 24
Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 19
Savoia, Carlo Emanuele I, Duca di 16

Schleinitz, Hans von 13
Schleinitz, Wolf Dietrich von 13
Simon, Jean 6, 7
Spiegel, Adriaan van den 2, 2, 3, 4, 7, 8, 11, 11,
19, 22, 23
Spiegel, N. N. van den 4
Stammer, Hermann Christian (von) 8, 13, 17,
24
Starschedel, Heinrich von 4, 13, 22
T'Serclaes de Tilly, Jean 3, 23
Thurn, Heinrich Matthias, Graf von 24
Urban VIII., Papst 5, 10, 21
Viatis, Bartholomäus 12
Walter, Georg 9, 12, 12, 18, 19, 22
Zinzendorf, Georg Hartmann von 11
Zinzendorf, Otto Heinrich von 11

Ortsregister

- Abano (Abano Terme) 8
Ägypten 7, 20
Albanien 6
Alexandria 20
Angiari 15
Arabien 7
Arlesega 18
Asien 7
Battaglia (Battaglia Terme) 13
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 21
Bentheim, Grafschaft 23
Bevilacqua 14
Böhmen, Königreich 24
Bosnien, Ejalet 6
Brescia 16
Campo Marzo (Vicenza) 18
Catajo 13
Cavalcaselle 16
Cismon del Grappa 13
Dänemark, Königreich 6, 20
Desenzano del Garda 16
England, Königreich 5, 6, 10
Este 13, 14
Etsch (Adige), Fluss 14
Europa 2, 6
Frankreich, Königreich 2, 6, 21
Friaul (Friuli) 22
Giacopuzzi 15, 16
Griechenland 6
Halberstadt, Hochstift 3
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
6, 12, 12, 13, 22, 23
Höxter 20
Irland, Königreich 6
Isola Rizza 15, 16
Italien 6, 23
Kärnten, Herzogtum 21
Komorn (Komárno) 20
Konstantinopel (Istanbul) 5, 10
Kreta (Candia), Insel 6
Krim, Khanat 24
Legnago 14, 15, 16
Lippe, Grafschaft 23
Lippstadt 24
Litauen, Großfürstentum 6
Livland, Herzogtum 6
Lombardei (Lombardia) 15, 19
Lyon 21
Mailand, Herzogtum 15
Mailand (Milano) 11, 12, 21
Mantua (Mantova) 15
Marburg an der Lahn 23
Monselice 13
Montagnana 13, 14, 14
Moskauer Reich 6
Neuhäusel (Nové Zámky) 22
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
Vereinigten Provinzen) 2, 23, 24
Niederlande (beide Teile) 6
Niederrheinisch-Westfälischer Reichskreis 20
Niedersächsischer Reichskreis 2, 20
Norwegen, Königreich 6
Nürnberg 10, 12
Obersächsischer Reichskreis 2
Osmanisches Reich 5, 7, 10, 24
Osnabrück, Hochstift 5
Österreich, Erzherzogtum 21
Ostfriesland, Grafschaft 2, 2, 23
Padua (Padova) 3, 8, 11, 13, 17, 18
Padua (Padova), Provinz 14
Palästina 7
Paris 21
Polen, Königreich 6
Pontebba 21
Preußen, Herzogtum 6
Rom (Roma) 5
Rotes Meer 7
Roverchiara 15
Saletto 13
Sanlúcar de Barrameda 5
Schottland, Königreich 6
Schweden, Königreich 6
Sevilla 9
Sinai, Berg (Jabal Musá) 7
Sizilien, Königreich 6
Slawonien 6

Sommacampagna 16	Venedig (Venezia) 7, 9, 9, 11, 12, 12, 18, 19, 20
Spanien, Königreich 5, 7, 9, 10, 24	Verona 15, 16, 17, 17
Steiermark, Herzogtum 21	Verona, Provinz 15
Steinfurt, Grafschaft 23	Vicenza 16, 18, 18, 19
Syrien, Ejalet 7	Villanova 17, 18
Thrakien 6	Walachei, Fürstentum 6
Treviso, Markgrafschaft (Marca Trevigiana) 15	Wallis 21
Turin (Torino) 12, 16	Westindien 5
Tyrnau (Trnava) 20	Wien 19, 21, 24
Ungarn, Königreich 10, 22	Zerbst 22
Urbino, Herzogtum 21	Zypern 7
Venedig, Republik (Repùblica de Venessia) 15	

Körperschaftsregister

Universität Padua (Università di Padova),
Deutsche Nation der Juristenfakultät 3, 4, 7,
9